



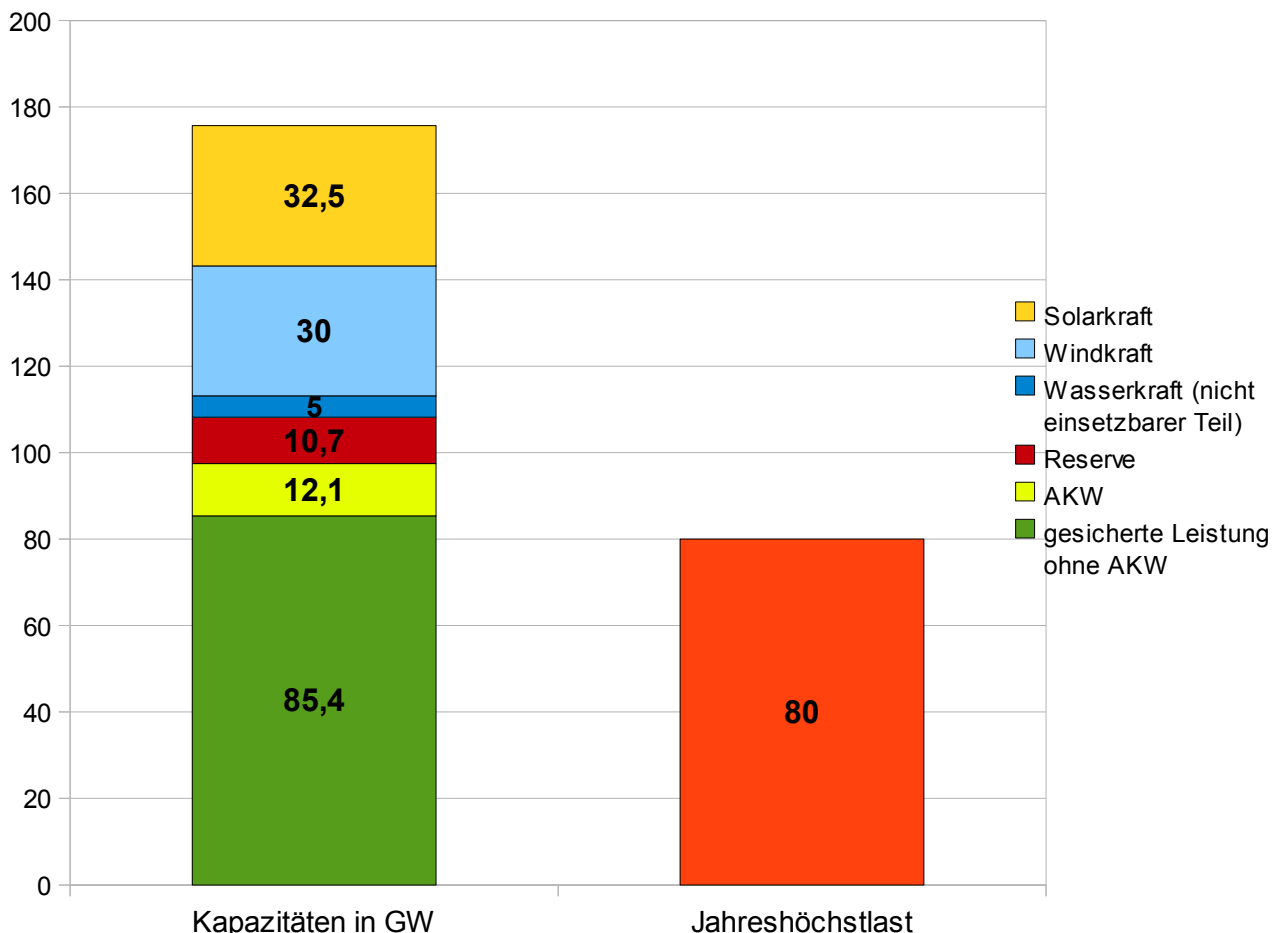
## Der Sofortausstieg ist möglich

### Atomkraft und Kohle: 9 plus 15 auf einen Streich

Es gibt Gerüchte, die sich hartnäckig halten. So behaupten viele, das sofortige Stilllegen der restlichen Atomkraftwerke sei nicht möglich wegen fehlender Kapazitäten. Andere glauben, ein Sofortausstieg schade dem Klima, da er mit einem höheren CO<sub>2</sub>-Ausstoß verbunden sei.

Beides ist jedoch falsch. Ein Blick auf die neuen, offiziellen Zahlen der Bundesnetzagentur bestätigt: Wir könnten sofort auf Atomstrom verzichten und gleichzeitig 15 der klimaschädlichsten Kohlemeiler abschalten.

Vergleich Stromerzeugung und -verbrauch



*Die installierte Leistung beträgt 175,7 GW ohne Kaltreserve*

*Datenquelle: Bundesnetzagentur / Ökoinstitut*

Angenommen wird hier ein Extremfall, der im Grunde nur theoretisch auftritt, nämlich der Fall, dass bei extrem hohem Stromverbrauch in Deutschland die Sonne nicht scheint, der Wind nicht weht und darüber hinaus die gesamte Reserveleistung gebraucht wird.

Selbst in diesem Fall gäbe es **ohne Atomkraftwerke** also noch eine Überkapazität von **5,4 GW!**

Abgesehen vom weiteren Ausbau der Erneuerbaren wird für das Jahr 2013 ein Netto-Zubau konventioneller Kraftwerke von 1,2 bis 6,9 GW erwartet. Die verbleibende gesicherte Leistung wird damit auf mind. **6,6 GW** steigen. Wir könnten also gleichzeitig auf den Strom der schlimmsten Dreckschleudern verzichten. Mit dem Stilllegen zweier Braunkohlekraftwerke in NRW und Brandenburg (15 Meiler mit einer Leistung von insg. 6,6 GW) würden wir mehr als ein Fünftel der CO<sub>2</sub>-Emission vermeiden, die jährlich durch deutschen Kohlestrom verursacht wird.

Doch was ist mit der potentiellen "Stromlücke" in Süddeutschland, die ein Sofortausstieg angeblich mit sich bringt?

Bei genauer Betrachtung stellt sich heraus, dass Bayern im Höchstfall 1,5 GW und Baden-Württemberg nur einen Gigawatt Strom aus anderen Bundesländern "importieren" müsste. Das ist ohne Weiteres zu bewältigen, auch mittels der bestehenden Übertragungsnetze.

Mittelfristig wird der Strompreis durch die Energiewende sinken, darin sind sich alle seriösen Fachleute einig. Doch selbst kurzfristig müssten Normalverbraucher durch einen Sofortausstieg nicht unbedingt tiefer in die Tasche greifen.

*Genauere Infos unter:*

[www.antiatombonn.de](http://www.antiatombonn.de) oder

[www.antiatombonn.de/index.php/sofortausstieg](http://www.antiatombonn.de/index.php/sofortausstieg)

**Jeden Tag, den Atomanlagen länger betrieben werden, kann ein folgenschwerer Unfall passieren. Der Atom Müll wächst unaufhörlich, seine bisherige "Entsorgung" ist ein Desaster und die Energiewende wird blockiert durch den Weiterbetrieb unflexibler Großkraftwerke wie den AKW.**

**Deshalb lasst nicht locker! Fordert mit uns den Sofortausstieg.**

Spenden für die AntiAtomArbeit sind willkommen und von der Steuer absetzbar:

AntiAtomBonn e.V. - Konto-Nr: 4038265600 - BLZ: 43060967 (GLS-Bank)

V.i.S.d.P. AntiAtomBonn e.V., c/o Ökozentrum, Hatschiergasse 2-4, 53111 Bonn